



Übermäßiges Schwitzen sanft und schnell mit dem Leitungswasser-Iontophorese-System SUDORmed 1200 behandeln.

Von *DAVITA*

Erstellt am 20 Jun 2013 - 12:08

Kleve (20. Juni 2013)

Bei den steigenden Temperaturen in den Sommermonaten geraten die meisten Menschen wieder verstärkt ins Schwitzen. Dieses ist ein ganz natürlicher und wichtiger Schutz vor Überhitzung des Körpers. Viele Menschen schwitzen jedoch nicht nur in den Sommermonaten oder bei körperlicher Anstrengung sehr stark.

Sie leiden unter einer Hyperhidrose (krankhaftes Schwitzen). Die übermäßige Schweißbildung tritt überwiegend an den Handinnenflächen, unter den Fußsohlen und unter den Achseln auf. Mit dem Iontophorese-System SUDORmed 1200 kann die Hyperhidrose schnell und schonend stark gelindert oder sogar vollständig beseitigt werden.

Schwitzen als wichtige Körperfunktion

Für die Gesundheit des Menschen ist Schwitzen ein wichtiger Vorgang, da es der Kontrolle des Wärmehaushaltes dient. Durch das Schwitzen wird bei Hitze die Körpertemperatur stabilisiert, der Körper sozusagen vor Überhitzung geschützt. Die Verdunstung des Schweißes auf der Haut sorgt hierbei für Abkühlung. Die ca. 2 - 4 Millionen Schweißdrüsen des Menschen sondern täglich bis zu einem Liter Schweiß ab.

Unterschiedliche Gründe für starkes Schwitzen

Gesteuert werden die Schweißdrüsen vom vegetativen Nervensystem, das auf Reize reagiert. Bei Aktivierung der Reize gerät man ins Schwitzen. Die Auslöser für starkes Schwitzen sind vielfältig. Es sind z.B. körperliche Anstrengung bei der Arbeit oder beim Sport sowie Krankheit. Manche Menschen reagieren auch auf psychische Belastungen und Stress mit Angstschweiß. Auch hormonelle Umstellungen z.B. in den Wechseljahren, Schilddrüsenerkrankungen oder Nebenwirkungen von Medikamenten können zur starken Schweißbildung führen.

Schwitzen als Krankheit (Hyperhidrose) – Überfunktion der Schweißdrüsen als Ursache

Von Hyperhidrose spricht man, wenn die Schweißausscheidung ohne bestimmte Ursachen über das normale Maß hinaus geht. Bei den Betroffenen läuft das System zur Steuerung der Körpertemperatur auf zu hohem Niveau. Hierdurch wird eine Überproduktion von Schweiß verursacht. Der Leidensdruck der Betroffenen wegen nasser Flecken unter den Achseln, nasser Füße oder vor Schweiß triefenden Händen kann sehr groß sein.

Leitungswasser-Iontophorese-System SUDORmed 1200 –
die sanfte Hilfe für ein angenehmes Körpergefühl ohne Schwitzen

Bei permanentem Schwitzen an Händen und Füßen kann das Leitungswasser-Iontophorese-System SUDORmed 1200 eine sanfte und wirksame Hilfe sein. Dabei taucht der Schweißgeplagte Hände oder Füße in zwei Kunststoffwannen. Durch das Wasserbad wird mit Hilfe von Elektroden ein sanfter, ungefährlicher Strom geleitet. Hierbei werden



Übermäßiges Schwitzen sanft und schnell mit dem Leitungswasser-Iontophorese-System SUDORmed 1200 behandeln.

Veröffentlicht auf medcom24 (<https://www.medcom24.de>)

Nervenimpulse beeinflusst, die für die Schweißsekretion zuständig sind und diese zuverlässig hemmen können.

Das Gerät kann wahlweise mit besonders wirkungsvollem Gleichstrom oder sanftem Pulsstrom betrieben werden. Die Schweißbildung unter den Achseln kann mit speziellen hautfreundlichen, angefeuchteten Schaumstofftaschen, in die Elektroden eingefügt werden, gelindert werden. Die Iontophorese kann die übermäßige Schweißbildung bereits nach wenigen Anwendungen, z.B. 20 Minuten täglich, deutlich hemmen.

Zur Erhaltung der positiven Wirkung sollten die betroffenen Körperstellen weiterhin ein bis zweimal pro Woche mit dem Gerät behandelt werden.

Darüber hinaus bietet das SUDORmed 1200 die Möglichkeit eine Medikamenten-Iontophorese durchzuführen. Hierbei werden schmerzstillende und entzündungshemmende Medikamente besonders wirkungsvoll über die Elektroden durch die Haut in das Gewebe eingebracht.

Das kleine handliche Gerät ist einfach und sicher zu bedienen und auch auf Reisen gut einsetzbar. Das Iontophorese-System SUDORmed 1200 ist ein qualitativ hochwertiges Medizinprodukt, das das CE-Zeichen trägt.

Es kann über Apotheken, Sanitätsfachgeschäfte, medizintechnische Fachhändler und über das Internet bezogen werden. Die Pharmazentralnummer lautet: 06932940.

Weitere Informationen unter www.davita.de [1] oder unter der kostenlosen Service-Hotline: 0800 – 7504202.

DAVITA® Medizinische Produkte

GmbH & Co. KG

Postfach 2004

47518 Kleve

Tel.: +49 (0) 1805 – 911 270* • Fax: +49 (0)1805 – 911 275*

* 0,14 €/Min. aus dem Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen

E-Mail: mail@davita.de [2] • URL: www.davita.de [1]

Kontakt

Ulrich Koch

Leiter Marketing und Vertrieb

Tel.: +49 (0) 5731 – 1560 274

Fax: +49 (0) 5731 – 1560 275

E-Mail: koch@davita.de [3]

- [Krankheiten und Therapien](#)

Quellen URL (aufgerufen am 25 Jun 2022 - 10:46): <https://www.medcom24.de/node/17843>

Links:



Übermäßiges Schwitzen sanft und schnell mit dem Leitungswasser-Iontophorese-System SUDORmed 1200 behandeln.

Veröffentlicht auf medcom24 (<https://www.medcom24.de>)

[1] <http://www.davita.de>

[2] <mailto:mail@davita.de>

[3] <mailto:koch@davita.de>